

**Jul. Herz** in Wien, Rothenthurmstr. 20:  
 \*Franzius u. Sonne, Wasserbau.  
 \*Feldzüge d. Prinzen Eugen. I. Serie. Bd. 8.  
 \*Paul Heyse. Kplt.  
 \*Jahrbuch d. k. k. geolog. Reichsanst. 1866.

**Joseph Jolowicz** in Posen:  
 \*Simplicissimus. Jahrg. 1—5.  
 \*Plotho, Krieg 1813—14.  
 \*Fischer, Goethes Faust.  
 \*Hugo, L'an quatre-vingt-treize.

**Georg Krautwurst** in Friedrichroda:  
 1 Ehlers, an ind. Fürstenhöfen. 2 Bde.  
 1 — im Sattel durch Indo-China. 2 Bde.

**Buchh. d. Berliner ev. Missionsgesellschaft**  
 in Berlin NO. 43:

\*v. Hase, Kirchengeschichte a. d. Grundl.  
 d. akadem. Vorlesungen.  
 \*v. Ranke, Weltgeschichte. 4 Bde.  
 \*v. Richthofen, China. Bd. 1.  
 \*Langes Bibelwerk: Alt. Testament.

**Gustav Heinisch** in Leipzig:  
 Neumanns Orts-Lexikon.

**A. Brader** in Teplitz:  
 Galen, d. Insulaner.  
 — Erbe v. Bettys Ruh'.  
 — der grüne Pelz.  
 Kehr, Praxis d. Volksschule.  
 Mühlbach, Kaiser Ferd. II.  
 Marlitts Romane.

**R. Löwit**, Bh., Wien, I., Rothenthurmstr. 22:  
 Traut, lat. Grammatik u. Schlüssel. (Jürgels  
 Verlag.) (Rein.)

Stowasser, lat. Wörterbuch.

Zola, — Prévost, frz. Romane. (Orig.)

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

#### Zurück

erbitte ich:

**Mey**, Frankreichs Schulen. 3 M 60 S no.  
**Meyer**, 400 Schlagworte. 1 M 50 S no.  
**Thesaurus linguae latinae**. II. 1.  
 5 M 40 S no.

Ich bitte mir alle remissionsberechtigten  
 Exemplare bis zum 1. Juli d. J. zurück-  
 zusenden.

Leipzig, den 25. Mai 1901.

B. G. Teubner.

#### Dringende Bitte.

Wiederholt ersuchen wir um gef. schnelligste  
 Remission aller à cond. erhaltenen:

Verhandlungen über Fragen des höheren  
 Unterrichts. Berlin, 6. bis 8. Juni,  
 1900. 3 M 75 S netto.

Nach dem 15. Juni eintreffende Remitten-  
 den müßten wir zurückweisen. 2 Exemplare  
 und mehr direkt auf unsere Kosten erbeten.

Halle a. S.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Wir bitten, mit nächster Gelegenheit zu  
 remittieren:

**Schanz**, 101 neue Fabeln. (M 2.80 no.)

Nach dem 1. August d. J. können wir  
 keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Leipzig, 29. Mai 1901.

Abel & Müller.

## Zurückverlangt!!!

**Sämtliche Disponenden O. M.  
 1901 und die im laufenden  
 Jahre à cond. gelieferten Werke  
 bis spätestens 20. Juni!**

da, veranlaßt durch den Tod des Chefs  
 der Firma, letztere mit dem 1. Juli er-  
 löscht und der bisherige Kommissions-  
 Verlag an die »Deutsche Bauzeitung,  
 G. m. b. H.«, zurückgeht.

**Nach dem 20. Juni  
 werden Remittenden  
 nicht mehr angenommen.**

Die Begleichung der Konten — so-  
 weit solche nicht durch Rücksendung  
 Erledigung gefunden haben — erbitte  
 durch Barzahlung gleichfalls bis  
 20. Juni.

Berlin SW. 46. **Ernst Doehle.**

### Sofort zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exem-  
 plare von:

**Dührssen**, Prof. Dr., Heilung u. Verhütung  
 von Frauenkrankheiten. 1 M ord.,  
 75 S netto,

da der Verlag in den Besitz des Verlages  
 des Ärztlichen Ratgebers (M. Juch)  
 in Friedenau überging.

Nach dem 29. Juni einlaufende Exem-  
 plare weise ich unbedingt zurück.

Gr.-Bichterfelde, den 29. Mai 1901.

Edwin Runge.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ein tüchtiger Antiquar, selbständiger  
 Arbeiter, in fremden Sprachen erfahren, wird  
 für ein Münchener Antiquariat (Spezialität:  
 Kunstgewerbe, Architektur und Seltenheiten)  
 zu baldigem Antritt, spätestens bis 1. Okto-  
 ber gesucht. Die Stellung ist angenehm  
 und bei entsprechender Leistung gut be-  
 zahlt. Reflektiert wird auf einen Herrn,  
 dem an einer dauernden Stellung gelegen  
 ist. Angebote unter A. V. 1622 durch die  
 Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche, wenn möglich zum 1. Juni, einen  
 jüngeren katholischen Gehilfen, der  
 kürzlich die Lehre verlassen haben kann.  
 Kenntnis der Papierwarenbranche Bedingung.  
 Neurode. **A. Hirschfeld.**

Zum 1. Juli suchen wir einen gut em-  
 pfohlenen, jüngeren, evangelischen Ge-  
 hilfen. Angebote, möglichst mit Photo-  
 graphie, direkt erbeten.

Köln a. Rh.

**C. Roemke & Cie.**

Zur Kontenführung suchen wir zum  
 1. Juli einen gewissenhaften, pünktlichen  
 Mitarbeiter. Alter: nicht unter 20 Jahren.  
**A. Laumann'sche Buchhandlung**  
 in Dülmen i. W.

Ein tüchtiger 2. Gehilfe zu sofortigem  
 Eintritt gesucht. Bedingungen: flotte  
 Handschrift, sicheres Arbeiten, angenehmes  
 Äußere und gute Umgangsformen.

Anfangsgehalt 110 M. — Es wollen sich  
 jedoch nur ganz gut empfohlene Herren mit  
 Zeugnisabschriften melden.

Offenbach a. M.

**Th. Steinmetz'sche Hofbuchhandlung**  
**Carl Schoeller.**

Die Stellenvermittlung des Allgem.  
 Deutschen Buchh.-Geh.-Verbandes empfiehlt  
 sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen  
 zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäfts-  
 stelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbe-  
 haus.

Wir suchen möglichst für sofort einen  
 jungen Mitarbeiter für Buchhaltungs-  
 arbeiten und Ladenverkehr. Etwas Rus-  
 salientenkenntnisse erwünscht. Anfangsgehalt  
 100 M. Nur gut empfohlene Herren  
 mit tüchtiger Schulbildung wollen sich melden.  
 Heilbronn.

**Ernst Becker**

(Stritter & Reßler).

Wir suchen zum 1. Juli einen tüchtigen  
 Sortimentsgehilfen. Kenntnis des christ-  
 lichen Spezialgeschäfts u. persönliches Interesse  
 für dasselbe erwünscht.

Hamburg.

**Agentur des Rauhen Hauses.**

Mittleres Kommissionsgeschäft sucht  
 jüngeren Gehilfen, der mit Expedition  
 und Auslieferung vollständig vertraut ist.  
 Anfangsgehalt 75 M pro Monat. Angebote  
 unter C. L. 1615 an die Geschäftsstelle  
 des B.-V.

Volontär findet in erster Buch- u. Kunst-  
 handlung in schön gelegener Stadt Mittel-  
 deutschlands freundliche Aufnahme. Gef.  
 Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung. Gef.  
 Angebote unter G. B. 1621 durch die Ge-  
 schäftsstelle des B.-V.

**Angesehene Kolportagehandlung  
 Mitteldeutschlands sucht zu baldi-  
 gem Antritt für den Verkehr mit  
 den zahlreichen Wiederverkäufern  
 einen gereiften Mann, den seine  
 Kenntnisse und Erfahrungen be-  
 fähigen, diesem ganz selbständigen  
 Posten vorzustehen. Der Betreffende  
 muß flotter Verkäufer sein und mit  
 Lust und Liebe daran gehen, den  
 Verkehr durch eigene Initiative zu  
 heben. — Gesuche mit Photographie  
 erbeten unter 1625 an die Geschäfts-  
 stelle d. B.-V.**

Zum möglichst sofortigen Antritt wird für  
 ein angesehenes Dresdner Sortiment ein  
 Volontär gesucht, der ausser buchhänd-  
 lischer Vorbildung Kenntnisse der englischen  
 Umgangssprache aufzuweisen hat.

Beste Gelegenheit zur Uebung in fremden  
 Sprachen beim Verkehr mit einem feinen  
 Publikum.

Gef. Angebote, möglichst mit Empfehlungen  
 und Bild, an Herrn **Carl Cnobloch** in  
 Leipzig unter C. C. 1000 erbeten.

Zum 1. Juli d. J. wird für eine Sortiments-  
 buchhandlung am Rhein ein zuverlässiger,  
 gut empfohlener, jüngerer Gehilfe gesucht.  
 Gef. Angebote unter A. O. 1624 an die Ge-  
 schäftsstelle d. B.-V. erbeten.